Praktisches Christentum

Zum Devaheim-Prozeß

Pastor Cremer: "Lasset die Kindlein zu mir kommen..."

OBJEKTTYP	Presse vollständiges Exemplar von AIZ, Jg. XI, Nr. 28, 10.7.1932
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1932
ENTSTEHUNGSORT	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	38 x 28 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Neuer Deutscher Verlag (Berlin) ↗↗ GND (Verlag) Münzenberg, Willi ↗↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Cremer, Paul, Erwähnte Person Jeppel, Wilhelm, Bezugsperson
BEMERKUNGEN	Seite 651 mit der Fotomontage von John Heartfield Das deutsche Impressum ist überdruckt. Es handelt sich vermutlich um eine tschechoslowakische Ausgabe. Gegen die Direktoren und den Aufsichtsratsvorsitzenden der "Devaheim" (Deutsch-Evangelische Heimsparkasse) war im November 1931 die Voruntersuchung wegen Konkursvergehens und anderer Delikte eröffnet worden; der Prozeß fand im Sommer 1932 statt. Die beiden Leiter der Sparkasse, Generaldirektor Jeppel und Pastor Cremer, wurden Ende Juli wegen "fortgesetzter Untreue, Urkundenfälschung und Bilanzverschleierung" zu anderthalb bzw. zwei Jahren Gefängnis verurteilt.

ICONCLASS	die Kirche (als Institution) Organisation, Amtsträger und Würdenträger in den Kirchen und verwandten Institutionen Geld Münze
SCHLAGWORTE	Evangelische Kirche Nationalsozialismus

BESCHRIFTUNG	Titelseite in Bleistift: "180,-,/ 1/76"
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	S. 651 gedruckt: "MONTAGE: JOHN HEARTFIELD"

INV.-NR.	JH 4209
PROVENIENZ	Schenkung von Gertrud Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2978788